

Datenschutzhinweise für Spender und Paten

Datenschutz ist für uns Ehrensache. Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten daher sehr ernst.

Nachfolgend möchten wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten bei der Abwicklung bzw. Verwaltung von Spenden/Patenschaften (nachfolgend zusammen „Spende“ bzw. „Spender“) verarbeitet werden und wie wir mit diesen Daten umgehen.

I. Verantwortlichkeit

Für Datenverarbeitungen im Zusammenhang mit Spenden ist im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung („DS-GVO“) verantwortlich:

Christ's Hope International
PO Box 2238
Traverse City, MI 49685—2238
Telefon: 1-877-544-0914
deutschlandinfo@christshope.org

Bei datenschutzrechtlichen Fragen können Sie uns gerne wie folgt kontaktieren:
deutschlandinfo@christshope.org

II. Unionsvertreter

Wir haben einen Unionsvertreter im Sinne von Art. 27 DS-GVO benannt, der neben Christ's Hope International in allen Fragen rund um die Verarbeitung personenbezogener Daten kontaktiert werden kann:

BITACHON UG
(haftungsbeschränkt)
Urbanstraße 1
D-70182 Stuttgart
Tel: +49 (0) 711 28 69 26 70
E-Mail: datenschutz@bitachon.de

III. Allgemeines zu Datenverarbeitungen

1. Wichtige Begriffe

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (nachfolgend „betroffene Person“) beziehen. Hierzu zählt insbesondere Ihr Name oder Ihre E-Mail-Adresse.

Der Begriff der **Verarbeitung** umfasst insbesondere die Erhebung oder Speicherung von personenbezogenen Daten.

2. Umfang der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten (nachfolgend „Daten“) unserer Spender auf Basis dieser Datenschutzhinweise sowie der anwendbaren Datenschutzvorschriften (wie die DS-GVO). Bitte beachten Sie, dass die verwendeten Begrifflichkeiten, wie z.B. „Spender“, geschlechtsneutral zu verstehen sind.

Ihre Daten werden nur verarbeitet, soweit dies für die Abwicklung/Verwaltung der Spende, die Betreuung der Spender und die nachhaltige Förderung unseres Netzwerkes erforderlich ist.

3. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Soweit wir für die Verarbeitung personenbezogener Daten eine Einwilligung von Ihnen einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO als Rechtsgrundlage.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist, dessen Vertragspartei Sie sind, wird Art. 6 Abs.1 lit. b) DS-GVO als Rechtsgrundlage herangezogen. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der wir unterliegen, ist Art.6 Abs.1 lit. c) DS-GVO Rechtsgrundlage der Verarbeitung.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung unseres berechtigten Interesses oder das eines Dritten erforderlich, dient Art.6 Abs.1 lit. f) DS-GVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung, sofern Ihre Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten das erstgenannte Interesse nicht überwiegen.

Bei der Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten stützen wir uns zusätzlich auf eine Rechtsgrundlage nach Art. 9 Abs. 2 DS-GVO.

IV. Beschreibung der einzelnen Datenverarbeitungen

1. Abwicklung/Verwaltung von Spenden und Betreuung der Spender

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (z.B. Name, Kontaktdaten, Bankverbindung), um Ihre Spende zu bearbeiten und das Vertragsverhältnis mit Ihnen zu verwalten (z.B. Neuigkeiten über Ihr Patenkind, Unterstützung bei der Kommunikation mit Ihrem Patenkind). In diesem Rahmen nutzen wir Ihre Daten vor allem, um mit Ihnen zu kommunizieren, die Zahlungen abzuwickeln und Spendenbescheinigungen auszustellen. Bitte beachten Sie, dass im Spendenformular die Pflichtangaben gesondert gekennzeichnet sind.

Die Zulässigkeit dieser Datenverarbeitungen basiert auf Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO (Vertragserfüllung/vorvertragliche Maßnahmen) sowie auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO (berechtigtes Interesse). Unsere berechtigten Interessen liegen insbesondere in der effektiven und reibungslosen Abwicklung des Vertrags mit Ihnen sowie in der stetigen Optimierung der Zusammenarbeit.

Die Bereitstellung ist bei einigen Daten zusätzlich zum vertraglichen Erfordernis gesetzlich vorgeschrieben (z.B. nach dem Steuerrecht). Ohne Bereitstellung der Pflichtangaben ist ein Vertragsabschluss bzw. eine Vertragsdurchführung nicht möglich.

2. Postalische Neuigkeiten und interne Analysen

Wir verarbeiten Ihre Daten, um Ihnen als Spender spannende Informationen und Neuigkeiten über Christ's Hope International und unser globales Partnernetzwerk mitzuteilen (z.B. Einladung zu Veranstaltungen und Seminare). Darüber hinaus werden einige Daten für interne Analysen verwendet.

Diese Verarbeitungen sind nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO (berechtigtes Interesse) zulässig. Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, unsere Spender interessengerecht und individuell zu betreuen, unsere Tätigkeiten fortlaufend weiterzuentwickeln und unsere Beziehung zu Ihnen weiter zu optimieren.

3. Neuigkeiten per E-Mail

Um weitere Informationen über unsere Projekte, Aktionen und Events und die unseres Partnernetzwerkes (globales Christ's Hope International Netzwerk) per E-Mail zu erhalten, können Sie sich für unseren elektronischen Rundbrief anmelden. Wir benötigen zumindest die E-Mail- Adresse, um Ihnen die Rundbriefe regelmäßig übersenden zu können. Rechtsgrundlage für den Versand der netzwerkrelevanten Informationen ist Art. 6 Abs. 1 a) DS-GVO (Einwilligung).

Sie können den Erhalt des Rundbriefes jederzeit aussetzen (Widerruf). Zu diesem Zweck wenden Sie sich bitte an uns (deutschlandinfo@christshope.org).

Ihre Daten werden nach Widerruf Ihrer Einwilligung gelöscht, soweit wir nicht ein berechtigtes Interesse an der weiteren Aufbewahrung haben (z.B. zwecks Vertragsdurchführung). Es werden in jedem Fall nur diejenigen Daten weiterhin verarbeitet, die für die Erreichung des entsprechenden Zwecks erforderlich sind.

V. Empfänger

Eine Weitergabe personenbezogener Daten findet nur statt, wenn dies für die Vorbereitung und Durchführung eines Vertrages mit Ihnen erforderlich ist, die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO zulässig ist, wir rechtlich zur Weitergabe verpflichtet sind oder Sie uns insoweit eine Einwilligung erteilt haben.

Mögliche Empfänger Ihrer Daten können folgende Stellen sein:

- Interne Stellen (z.B. Sekretariat)
- Unsere Kooperationspartner in Deutschland (z.B. deutsche Christ's Hope Organisation)
- Auftragsverarbeiter (z.B. Hostprovider, World Evangelical Alliance (WEA) Business Coalition) und sonstige Vertragspartner (z.B. Steuerberater)
- Behörden bei rechtlicher Verpflichtung

Im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung oder der Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen kann es im Einzelfall erforderlich sein, dass Ihre personenbezogenen Daten in einem Drittland außerhalb der EU oder des EWR verarbeitet werden. Dies geschieht nur unter Beachtung der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DS-GVO.

Es handelt sich im Einzelnen aktuell um folgende Drittländer: USA.

Wir verwenden hier die von der Kommission genehmigten Standardvertragsklauseln.

https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection/standard-contractual-clauses-scc_de

VI. Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und gesetzliche Aufbewahrungsfristen (z.B. aus dem Steuerrecht) oder unsere vorrangigen berechtigten Interessen oder die eines Dritten der Löschung nicht entgegenstehen. Anonymisierte Daten ohne Personenbezug werden ohne zeitliche Begrenzung gespeichert und insbesondere zwecks interner Analysen verwendet.

VII. Ihre Rechte als betroffene Person

Als betroffene Person stehen Ihnen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben folgende Rechte zu:

- Auskunftsrecht nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO verarbeitet werden, haben Sie ein **Widerspruchsrecht**, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet (Art. 21 DS-GVO).

Daneben haben Sie das Recht, eine erteilte datenschutzrechtliche Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass auch bei Widerruf die bis zum Widerruf auf Basis der Einwilligung erfolgten Verarbeitungen rechtmäßig bleiben.

Für datenschutzrechtliche Fragen und die Geltendmachung Ihrer Rechte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Die Kontaktdaten finden Sie oben unter Ziffer I.

VIII. Änderung unserer Datenschutzhinweise

Wir überprüfen unsere Datenschutzhinweise regelmäßig, um sicherzustellen, dass diese noch aktuell und inhaltlich richtig sind.

Aktueller Stand der Datenschutzerklärung: November 2021